## Die Teilnahme der Mentee

Jedes Unternehmen mit bis zu 249 Beschäftigten aus Hagen, dem Ennepe-Ruhr-Kreis und dem Märkischen Kreis kann an ***next step*** teilnehmen.

Für die Teilnahme melden Unternehmen weibliche Nachwuchskräfte als Mentee an und – wenn möglich – auch Führungskräfte, die als Mentorinnen oder Mentoren mitwirken.

Das Mentoringprogramm ***next step*** wurde von der Deutschen Gesellschaft für Mentoring (DGM) zertifiziert.

## Termine

| | |
|---|---|
| Bewerbungsphase | bis **25.08.2017** |
| Auftaktveranstaltung | 06.10.2017 |
| 1. Zwischenworkshop | 26.01.2018 |
| 2. Zwischenworkshop | 04.05.2018 |
| Abschlussveranstaltung | 28.09.2018 |

Einzelcoaching nach individueller Absprache

## Kosten pro Mentee:

Je nach Firmengröße zwischen 350,- bis 500,- EUR.

## Sprechen Sie uns an!

**Weitere Informationen, Kontakt und Anmeldung :**
**Susanne Eyssen** | Telefon: 02331 48878-42
competentia.eyssen@agenturmark.de
**Franziska Brongkoll** | Telefon: 02331 48878-41
competentia.brongkoll@agenturmark.de
**Kompetenzzentrum Frau & Beruf Märkische Region**
**agentur mark GmbH**
Handwerkerstr. 11 | 58135 Hagen

***next step*** ist ein Mentoringprogramm des Kompetenzzentrums Frau & Beruf Märkische Region. Das Kompetenzzentrum Frau & Beruf wird gefördert aus Mitteln des Ministeriums für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen, des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) der Europäischen Union und aus Beiträgen der Stadt Hagen, des Ennepe-Ruhr-Kreises und des Märkischen Kreises.
Mehr Infos unter www.agenturmark.de

gefördert vom:
**Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen**

EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

**Bilder:** Tandem Vorderseite: Aileen Schmieder, alutronic Kühlkörper GmbH & Co.KG, Halver (Mentee) und Karsten Adenauer, Busch-Jäger Elektro GmbH, Lüdenscheid (Mentor); Tandem Innenseite: Sabrina Schmitt, Altenloh Brink & CO GmbH & Co. KG, Ennepetal (Mentee) und Maren Kroeske, Masterpiece Training & Consulting, Schwelm (Mentorin)

**Grafik:** www.britta-baumann.de

# next step

## Cross Mentoringprogramm für weibliche Fach- und Führungsnachwuchskräfte

Competentia NRW
KOMPETENZZENTRUM FRAU & BERUF MÄRKISCHE REGION

agenturmark
verbinden. entwickeln. fördern.

in Kooperation mit:

Kreishandwerkerschaft Hagen. *Kompetenz- und Dienstleistungszentrum des Handwerks*

Kreishandwerkerschaft Märkischer Kreis
verstehen | bündeln | handeln

SIHK Südwestfälische Industrie- und Handelskammer zu Hagen

*Durch das Mentoring konnte ich mir ganz schnell eine Arbeitsentlastung schaffen. Meine Mentorin hatte einen guten Blick für die Zeitfresser und gab mir tolle Tipps für ein erfolgreicheres Delegieren.*

*Ich habe vieles von dem, womit meine Mentee kämpft, schon selbst erlebt. Deshalb habe ich das Gefühl, dass ich richtig helfen kann. Die Entwicklung meiner Mentee ist phänomenal.*

## Aus Erfahrungen anderer lernen

Mit dem Mentoringprogramm ***next step*** werden qualifizierte Mitarbeiterinnen in ihrer beruflichen Entwicklung unterstützt.

Habe ich meine Arbeit gut organisiert? Wie kann ich meinen Umgang mit Kunden, Kolleginnen und Kollegen sowie Vorgesetzten verbessern? Sind meine Leistungen in der Firma sichtbar? Bin ich beruflich auf einem guten Entwicklungsweg?

Mit solchen oder ähnlichen Fragen setzen sich Fach- und Führungsnachwuchskräfte im Mentoring auseinander und nutzen dabei das Know-how erfahrener Führungspersonen, von denen sie ein Jahr lang beratend begleitet werden. **Wissens- und Erfahrungstransfer** ist das Kernstück des Mentorings und hat sich als ein ideales Personalentwicklungsinstrument für Unternehmen bewährt.

## Mentoring – Personalentwicklung mal anders

Das Mentoringprogramm ***next step*** wurde speziell für weibliche Fach- und Führungsnachwuchskräfte kleiner und mittelständischer Unternehmen konzipiert.

Unternehmen wählen geeignete Mitarbeiterinnen für die Teilnahme an ***next step*** aus. Dann übernehmen wir als Organisationsteam.

Wir stellen erfolgversprechende **Beratungstandems** aus einer entwicklungsinteressierten Mitarbeiterin (Mentee) und einer erfahrenen Führungskraft (Mentorin oder Mentor) zusammen. Um einen offenen und **vertrauensvollen Austausch** zu gewährleisten, stammen Mentee und Mentorin bzw. Mentor aus verschiedenen Unternehmen.

Die Beratungstandems treffen sich im Mentoringjahr ca. einmal im Monat. Sie werden von uns durch ein Begleitprogramm unterstützt.

## Das Begleitprogramm

Zu Beginn des Mentoringjahres bereiten wir alle Beteiligten auf die gemeinsame Arbeit vor. Gerne begleiten wir jedes Tandem bei seinem Beratungsprozess – auf Wunsch. Für alle Beteiligten gibt es ein interessantes Seminarprogramm, das auch Raum für den kollegialen Austausch bietet.

## Vom Mentoring profitieren alle Seiten

Nicht nur die **Mentees** lernen im Mentoring, sondern auch die **Mentorinnen und Mentoren**. Sie steigern ihr Verständnis für junge Nachwuchskräfte und deren Förderung. Sie reflektieren ihr Erfahrungswissen sowie ihr Führungsverhalten. Zudem bietet ihnen ***next step*** die Möglichkeit, andere Führungskräfte aus der Region kennen zu lernen.

Die beteiligten **Unternehmen** entwickeln die Fähigkeiten ihrer Mitarbeiterinnen mit einem bewährten Instrument. Gleichzeitig sensibilisieren sie ihre Führungskräfte. Mit gezielter Nachwuchsförderung erhöhen sie nicht nur die Bindung ihrer Mitarbeiterinnen an das Unternehmen, sondern sie können darüber hinaus für den Wettbewerb ihre Arbeitgeberattraktivität steigern.

*Auf meiner neuen Stelle ist es unheimlich hilfreich, jemanden Neutrales an der Seite zu haben, der fachlich als auch persönlich beraten kann.*